

11. Spieltag, Bezirksliga Donau

Samstag, 01.10.2016

1. Mannschaft

FV Spfr. Altshausen - FV Altheim 1 : 5 (0 : 3)



Einwechslungen

(65.) Bücheler D. für Geiselhart F.
(71.) Wiest M. für Reck T.
(80.) Schneider J. für Butscher M.

Tore

0 : 1 (7.) Reck T. (FE)
0 : 2 (13.) Reck T.
0 : 3 (23.) Gulde J.
1 : 3 (41.)
1 : 4 (49.) Geiselhart F.
1 : 5 (56.) Münst St.

Zuschauer 150

Siegesserie geht weiter !

Beim schwach in die Runde gestarteten FV Altshausen wurde 1:5 gewonnen und damit die Tabellenspitze behauptet.

Bereits nach drei Minuten hätte der FVA in Führung gehen können. Münst wurde jedoch in letzter Sekunde entscheidend am Einschuss aus 4 Metern gehindert. Nach 7 Minuten gelang dann der Führungstreffer. Münst wurde im Strafraum von den Beinen geholt und Reck verwandelte den Strafstoß zum 0:1. Wenig später war der Doppelschlag vollbracht. Geiselhart spielte von rechts in den Rückraum und Reck nahm den Ball direkt zum 0:2. Den sehenswerten Treffer zum 0:3 erzielte Gulde, indem er ein flaches Zuspiel von Geiselhart mit der Hacke an den Innenpfosten und von dort aus ins Tor setzte. Bis zur Halbzeit schaltete Altheim einen Gang zurück, blieb jedoch durch Konter weiterhin brandgefährlich. Die beste Chance hatte Spies mit einem Volleyschuss, welcher an die Latte klatschte.

Der Gastgeber kam schwungvoll aus der Pause und erzielte prompt das 1:3. Der Defensivverbund agierte in dieser Situation nicht entschlossen genug und so konnte Schweitzer nach einem Sololauf und einem Querschläger einschieben. Der FVA hatte jedoch die passende Antwort und stellte durch Geiselhart die Weichen auf Sieg. Zunächst scheiterte Münst aus kurzer Distanz, den abgewehrten Ball brachte der emsige Spies nach innen und Geiselhart zog trocken ins lange Eck ab. Der Schlusstreffer ließ bis in die Nachspielzeit auf sich warten. Ein abgefälschter Freistoß von Spies kullerte dabei Richtung Tor und der nachsetzende Münst erzielte sein bereits 10. Saisontor.

Am Ende steht ein ungefährdeter und verdienter Sieg bei einem zugegebenermaßen schwachen Gegner an diesem Tag. Damit bleibt man auch nach acht Spielen weiterhin ungeschlagen.

Ein richtiger Prüfstein wartet am kommenden Donnerstag auf den FVA. Um 19 Uhr tritt man beim FV Bad Schussenried an, wo man in den letzten Jahren nur selten etwas Zählbares mitnahm.